

**Protokoll**  
**der 22. ordentlichen Generalversammlung**  
**vom Freitag, 20. April 2018,**  
**Olma-Messen, Halle 9.1, St.Gallen**

Die Generalversammlung beginnt um 10.00 Uhr. Vom Verwaltungsrat sind anwesend:

Doris Russi Schurter, Präsidentin; Dr. Hans Künzle, Vizepräsident; Dr. Hans-Jürg Bernet; Jean-René Fournier; Dr. Ivo Furrer, Prof. Dr. Ch. Lechner; Dr. Gabriela M. Payer; Dr. Andreas von Planta

---

Die Präsidentin, Doris Russi Schurter, heisst im Namen des Verwaltungsrates die zahlreich erschienenen Aktionärinnen und Aktionäre herzlich willkommen.

Sie gibt ihrer Freude Ausdruck, dass die Helvetia im Geschäftsjahr 2017 erneut ein gutes Gesamtergebnis ausweisen kann.

Sie adressiert in ihrer Präsidialadresse kurz das 160-jährige Bestehen der Helvetia und den Weg zur aktuellen Helvetia, die sich in einer zunehmend digitalen und komplexen Umwelt mit einem klaren Leistungsversprechen, einer Vereinfachung ihrer Strukturen, Prozesse und Produkte und einer Fokussierung auf die eigenen Stärken erfolgreich behauptet und für die Zukunft richtig aufstellen will.

Sie begrüsst speziell den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Rechtsanwalt lic. iur. Daniel Bachmann, St.Gallen, die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Konzernleitung und von KPMG AG, Zürich, Bill Schiller, leitender Revisor, sowie Andrea Bischof, die auf Holdingstufe zugelassene Revisorin.

Sie begrüsst Beat Fellmann, Dr. Thomas Schmuckli und Regula Wallimann, die der Generalversammlung zur Zuwahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen wurden.

Als Protokollführer der Generalversammlung wird Dr. Christophe Niquille, Leiter des Generalsekretariates, bestimmt.

## 22. ordentliche Generalversammlung

Vorsitz: Doris Russi Schurter, Präsidentin des Verwaltungsrates

### Traktanden

1 Abnahme des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2017; Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle.....	3
2 Entlastung der Organmitglieder .....	4
3 Gewinnverwendung .....	5
4 Wahlen.....	6
5 Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung.....	8
6 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.....	10
7 Wahl der Revisionsstelle .....	10

### Verhandlungen

Die Präsidentin stellt einleitend fest:

- Die Einladung erfolgte statutengemäss und termingerecht per Inserat am 21. März 2018 im Schweizerischen Handelsamtsblatt und schriftlich ab dem 6. März 2018 unter Zusendung der relevanten Unterlagen und unter Bekanntgabe der Traktanden sowie der Anträge des Verwaltungsrates. Der Versand der Zutritts- und Stimmkarten erfolgte dieses Jahr erstmals zusammen mit der Einladung.
- Der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung, der Konzernrechnung, dem Lagebericht, dem Vergütungsbericht und den Berichten der Revisionsstelle sowie dem Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns lag mehr als 20 Tage vor der Generalversammlung am Hauptsitz zur Einsicht auf. Das Dokument und der darin enthaltene Vergütungsbericht konnten im Internet ab der Bilanzmedienkonferenz vom 5. März 2018 elektronisch abgerufen werden. Der Geschäftsbericht wurde dieses Jahr in eine Unternehmensbroschüre und einen Finanzbericht aufgeteilt. Die Unternehmensbroschüre gibt in geraffter Weise einen sehr guten Überblick über die Tätigkeit von Helvetia und die wichtigsten Kennzahlen. Der Finanzbericht richtet sich vom Umfang und zahlenbasierten Inhalt her eher an den Liebhaber seitenlanger Bilanzen und Erfolgsrechnungen. Er trägt überdies den zunehmenden gesetzlichen und regulatorischen Offenlegungspflichten Rechnung.
- Von der laut Gesetz und Statuten bestehenden Möglichkeit, die Traktandierung von zusätzlichen Verhandlungsgegenständen zu verlangen, wurde kein Gebrauch gemacht.

**Präsenz:****Präsenz:**

Es sind:

1'917 stimmberechtigte GV-Teilnehmer  
anwesend und  
3'581 Aktionäre vertreten, mit insgesamt  
6'997'105 eigenen und vertretenen Aktienstimmen  
3'388'570 Aktienstimmen entfallen dabei auf den  
unabhängigen Stimmrechtsvertreter

das sind

70.36% des gesamten Aktienkapitals von  
9'945'137 Aktien

**Die statutarischen Vertretungsbestimmungen werden eingehalten.****Beschluss:****Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben.**

Die Präsidentin weist darauf hin, dass

- die Generalversammlung beschlussfähig ist;
- die Generalversammlung ihre Beschlüsse und Wahlen mit der relativen Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen vornimmt,
- an dieser Generalversammlung erneut elektronisch abgestimmt und gewählt wird;
- gemäss Statuten die Stimmzähler vom Verwaltungsrat bestimmt werden. Bestimmt wurden Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung der acervis Bank in St.Gallen; und Herr Titus Hürlimann, Mitglied der Direktion der St. Galler Kantonalbank.

Die Präsidentin geht zur Behandlung der Traktanden über.

## **1 Abnahme des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2017; Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle**

Die Präsidentin gibt einleitend einen Überblick über den Verlauf der Helvetia-Aktie im Jahr 2017 und den weiterhin erfreulichen Verlauf in den ersten Monaten des Jahres 2018. Der Titel hat sich absolut und auch im Vergleich mit den wichtigen Indizes erfreulich entwickelt. Die Präsidentin führt den Kursanstieg neben einer aktionärsfreundlichen und berechenbaren Dividendenpolitik insbesondere auf das Vertrauen der Aktionäre in die Substanz und das Entwicklungspotenzial der Helvetia zurück.

Sie übergibt anschliessend das Wort an Ph. Gmür, Vorsitzender der Konzernleitung (CEO) der Helvetia Gruppe, der das Geschäftsjahr 2017 mit den wichtigsten Zahlen detaillierter erläutert. Der CEO bekräftigt schliesslich, dass Helvetia für die Herausforderungen der kommenden Jahre weiterhin gut aufgestellt ist. Helvetia ist gesund, sie wächst in den gewünschten Bereichen und ist gerüstet, Marktchancen zu nutzen, um das Geschäft weiter profitabel auszubauen. Entsprechende Chancen sollen durch eine konsequente Fokussierung auf die Umsetzung der Strategie "helvetia 20.20" und insbesondere durch ein weiterhin gezieltes Wahrnehmen der sich aus der Digitalisierung ergebenden Opportunitäten genutzt werden.

KPMG AG, Zürich, empfiehlt aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfungen, die vorliegende Konzernrechnung und Jahresrechnung zu genehmigen. Der anwesende Revisor hat den schriftlichen Berichten nichts hinzuzufügen.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Die Präsidentin schreitet zur Abstimmung:

#### Genehmigung Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2017; Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle:

Genehmigung von Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung mit:

JA-Stimmen  
6'968'088 = 99,9%  
NEIN-Stimmen  
4'506 = 0,1%

## 2 Entlastung der Organmitglieder

Die Präsidentin weist darauf hin, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Konzernleitung und der Geschäftsleitungen von Gesellschaften der Helvetia Gruppe sich der Stimme enthalten werden.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

#### Entlastung der Organmitgliedern für die Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2017:

Entlastung der Organmitglieder mit:

JA-Stimmen  
6'799'166 = 99,6%  
NEIN-Stimmen  
24'674 = 0,4%

Die Präsidentin dankt den Aktionärinnen und Aktionären namens des Verwaltungsrates, der Konzernleitung und der Geschäftsleitungen für das damit zum Ausdruck gebrachte Vertrauen.

### 3 Gewinnverwendung

Die Präsidentin teilt mit, dass gemäss Geschäftsbericht der folgende Gewinn durch die Generalversammlung zu verteilen ist:

<b>Ergebnis nach Steuern des Rechnungsjahres 2017</b>	<b>CHF</b>	<b>1'006'074'108</b>
<b>Gewinnvortrag aus dem Rechnungsjahr 2016</b>	<b>CHF</b>	<b>116'365'966</b>
<b>Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>CHF</b>	<b>1'122'440'074</b>
<b>Der Verwaltungsrat beantragt, eine Dividende von CHF 23.00 pro Aktie auszuschütten.  Die gesamte Dividendenausschüttung beträgt somit:</b>	<b>CHF</b>	<b>- 228'738'151</b>
<b>Einlage in die freie Reserve</b>	<b>CHF</b>	<b>0</b>
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>893'701'923</b>

Für die Gewinnverwendung aus dem OR-Abschluss der Helvetia Holding AG und der Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG stehen der Generalversammlung das Jahresergebnis von CHF 1'006 Mio. sowie der Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von CHF 116 Mio. zur Verfügung.

Dieser sehr hohe Bilanzgewinn der Helvetia Holding AG ist auf eine 2017 erfolgte juristische Umstrukturierung innerhalb der Gruppe zurückzuführen. Um die Konzernstruktur und insbesondere auch die Kapitalunterlegung und die Finanzströme zu vereinfachen, wurde 2017 die Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG von der Helvetia Holding AG an die Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG verkauft. Durch diesen Verkauf entstand bei der Helvetia Holding AG ein hoher Veräusserungsgewinn, weil die Transaktion zum Verkehrswert vorgenommen werden musste. Auf das konsolidierte Ergebnis der Helvetia Gruppe hat diese Umstrukturierung aber keine Auswirkung. Dieser Veräusserungsgewinn ist somit rein buchhalterischer Natur und kann folglich nicht zur Ausschüttung an die Aktionäre verwendet werden.

Die Revisoren haben diesen Vorschlag über die Gewinnverwendung geprüft und festgestellt, dass er mit Gesetz und Statuten übereinstimmt.

**Genehmigung der vorgeschlagenen Gewinnverwendung sowie die Ausschüttung einer Dividende von CHF 23.00:**

Zustimmung zur Verwendung des Bilanzgewinns mit:

JA-Stimmen  
6'985'032 = 100,0%

NEIN-Stimmen  
1'911 = 0,0%

Die Präsidentin dankt den Aktionärinnen und Aktionären für die Zustimmung zum Gewinnverwendungsvorschlag. Sie weist darauf hin, dass die Auszahlung der Dividende ab Donnerstag, 26. April 2018 spesenfrei an die dem Aktienregister bekannt gegebenen Dividendenadressen erfolgen wird.

## 4 Wahlen

Die Präsidentin zeigt die personelle Zusammensetzung des heutigen Verwaltungsrates und die entsprechenden Amtsperioden. Sie weist darauf hin, dass alle Verwaltungsräte (VR), die Präsidentin und die Mitglieder des Vergütungsausschusses einzeln zu wählen sind.

Sie erläutert die angekündigten personellen Veränderungen - Rücktritt von Dr. P. Gisel und die vom Verwaltungsrat vorgeschlagene Zuwahl von Beat Fellmann, Dr. Thomas Schmuckli und Regula Wallimann in den Verwaltungsrat. Sie verdankt die Tätigkeit von Dr. P. Gisel und dem ehemaligen Präsidenten Dr. P. Vincenz im Verwaltungsrat.

Auf eine Vorstellung der zu Wählenden wird verzichtet. Alle übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Die zu Wählenden werden einzeln gewählt. Die Wahlergebnisse werden aber in Form einer Tabelle – aufgeteilt in die drei Gruppen, Wahl D. Russi Schurter in den Verwaltungsrat und als dessen Präsidentin, Wahl der übrigen Verwaltungsräte und Wahlen in den Vergütungsausschuss - präsentiert.

Die Wiederwahl von D. Russi Schurter in den Verwaltungsrat und als Präsidentin werden vom Vizepräsidenten, Dr. H. Künzle, durchgeführt.

Die Aktionäre sind mit diesem Vorgehen einverstanden. Alternative Anträge werden keine gestellt.

Alle Verwaltungsräte werden gewählt und D. Russi Schurter als Präsidentin bestätigt.

Die Wahlen erfolgten mit folgenden Stimmenanteilen

**Wahl von D. Russi Schurter in den Verwaltungsrat und als dessen Präsidentin:**

Wahl von Doris Russi Schurter als Mitglied des Verwaltungsrates und Präsidentin für ein Jahr:

JA-Stimmen  
 5'999'511 = 86,0%  
 NEIN-Stimmen  
 978'134 = 14,0%

**Wiederwahl übrige VR, Neuwahl von B. Fellmann, Dr. Th. Schmuckli und R. Wallimann:**

**Wahl in den Verwaltungsrat von**

	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen
Dr. Hans-Jürg Bernet	5'610'526 = 80,5%	1'360'959 = 19,5%
Neu - Beat Fellmann	6'796'519 = 97,5%	175'604 = 2,5%
Jean-René Fournier	5'986'005 = 85,9%	983'839 = 14,1%
Dr. Ivo Furrer	6'922'398 = 99,3%	50'196 = 0,7%
Dr. Hans Künzle	5'909'593 = 84,8%	1'060'626 = 15,2%
Prof. Dr. Christoph Lechner	6'044'296 = 86,7%	926'964 = 13,3%
Dr. Gabriela Maria Payer	6'866'685 = 98,5%	105'511 = 1,5%
Neu - Dr. Thomas Schmuckli	6'049'399 = 86,8%	923'183 = 13,2%
Dr. Andreas von Planta	6'830'003 = 98,0%	137'465 = 2,0%
Neu - Regula Wallimann	6'881'951 = 98,9%	79'954 = 1,1%

**Wahl in den Vergütungsausschuss:**

**Wahl in den Vergütungsausschuss**

	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen
Dr. Hans-Jürg Bernet	5'630'681 = 80,9%	1'330'459 = 19,1%
Prof. Dr. Christoph Lechner	5'697'713 = 81,9%	1'261'183 = 18,1%
Dr. Gabriela Maria Payer	6'669'234 = 95,8%	290'581 = 4,2%
Dr. Andreas von Planta	6'630'771 = 95,4%	321'159 = 4,6%

Die Präsidentin gratuliert den Gewählten und zeigt mit einer Übersicht die den einzelnen Verwaltungsratsmitgliedern zugewiesenen Aufgaben im Verwaltungsrat und den Ausschüssen auf. Diese Konstituierung des Verwaltungsrates wurde – damals noch vorbehaltlich der Wahl der genannten Mitglieder – an der letzten Verwaltungsratssitzung bestätigt.

Konstituierung Verwaltungsrat  
(ab GV 2018)



Name	Funktion	Im VR seit	SGA	NVA	AC	ARA
Doris Russi Schurter	Präsidentin	2008	●●			
Dr. Hans Künzle	Vizepräsident	2015	●			●●
Dr. Thomas Schmuckli	Vizepräsident	2018				●
Dr. Hans-Jürg Bernet	Mitglied	2006		●	●●	
Beat Fellmann	Mitglied	2018				●
Jean-René Fournier	Mitglied	2011				
Dr. Ivo Furrer	Mitglied	2017	●		●	
Prof. Dr. Christoph Lechner	Mitglied	2006	●	●		
Dr. Gabriela Maria Payer	Mitglied	2014		●●		●
Dr. Andreas von Planta	Mitglied	2014		●	●	
Regula Wallimann	Mitglied	2018			●	

SGA = Strategie- und Governanceausschuss  
 AC = Audit Committee  
 ●● = Ausschussvorsitz  
 ● = Ausschussmitglied  
 NVA = Nominations- und Vergütungsausschuss  
 ARA = Anlage- und Risikoausschuss

Konstituierung VR GV 2018/2019

## 5 Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

Gemäss Statuten hat die Generalversammlung über die Gesamtsummen der fixen und variablen Vergütungen des Verwaltungsrates und der Konzernleitung abzustimmen.

### 5.1 Genehmigung Gesamtbetrag der fixen Vergütungen für den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrages der fixen Vergütungen des Verwaltungsrates im Betrag von CHF 3'100'000 für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### Genehmigung des Gesamtbetrages der fixen Vergütungen für den Verwaltungsrat:

Genehmigung Gesamtbetrag der fixen Vergütungen des Verwaltungsrates mit:  JA-Stimmen 6'796'536 = 97,6%  NEIN-Stimmen 163'949 = 2,4%
---



## 5.2 Genehmigung Gesamtbetrag der fixen Vergütungen für die Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrages der fixen Vergütungen der Konzernleitung im Betrag von CHF 8'200'000 für die Dauer vom 1. Juli 2018 bis und mit 30. Juni 2019.

### Genehmigung des Gesamtbetrages der fixen Vergütungen für die Konzernleitung:

Genehmigung Gesamtbetrag der fixen Vergütungen der Konzernleitung mit:

JA-Stimmen  
6'754'608 = 97,3%

NEIN-Stimmen  
187'783 = 2,7%

## 5.3 Genehmigung des Gesamtbetrages der rückwirkenden fixen Vergütungen für den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrages der rückwirkenden fixen Vergütungen des Verwaltungsrates für die Periode vom 1. Januar 2017 bis zur Generalversammlung 2018 im Betrag von CHF 700'000.

### Genehmigung des Gesamtbetrages der rückwirkenden fixen Vergütungen für den Verwaltungsrat:

Genehmigung Gesamtbetrag der retrospektiven fixen Vergütungen des Verwaltungsrates:

JA-Stimmen  
6'621'489 = 95,1%

NEIN-Stimmen  
339'581 = 4,9%

## 5.4 Genehmigung Gesamtbetrag der variablen Vergütungen für die Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des Gesamtbetrages der variablen Vergütungen der Konzernleitung von CHF 5'500'000 für das abgeschlossene Geschäftsjahr.

**Genehmigung des Gesamtbetrages der variablen Vergütungen für die Konzernleitung:**

Genehmigung Gesamtbetrag der variablen Vergütungen der Konzernleitung:  JA-Stimmen <b>6'335'473 = 91,1%</b>  NEIN-Stimmen <b>619'111 = 8,9%</b>	
---	--

**6 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, das Anwaltsbüro Schmucki Bachmann Rechtsanwälte in St.Gallen, bisher – und hoffentlich auch in Zukunft – vertreten durch Rechtsanwalt Daniel Bachmann als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Ende der Generalversammlung 2019 zu wählen.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

**Wahl des Anwaltsbüros Schmucki Bachmann Rechtsanwälte in St.Gallen als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Ende der Generalversammlung 2019:**

Wahl Anwaltskanzlei Schmucki Bachmann, St.Gallen, als unabhängige Stimmrechtsvertretung mit:  JA-Stimmen <b>6'976'361 = 99,9%</b>  NEIN-Stimmen <b>6'890 = 0,1%</b>	
---	--

**7 Wahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt als letztes Traktandum, KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle für die statutarische Amtszeit von einem Jahr wieder zu wählen:

Die Diskussion wird nicht genutzt.

**Wahl von KPMG AG, Zürich, als aktienrechtliche Revisionsstelle für ein weiteres Jahr:**

Wahl von KPMG AG als Revisionsstelle mit:  JA-Stimmen <b>6'889'721 = 98,7%</b>  NEIN-Stimmen <b>89'451 = 1,3%</b>	
---	--

Damit sind die offiziellen Traktanden der Generalversammlung erledigt.

Die Präsidentin dankt ihren Kollegen im Verwaltungsrat, in der Konzernleitung und in den Geschäftsleitungen im In- und Ausland sowie allen Direktions- und Kadermitgliedern und Mitarbeitenden für deren Leistungen und Einsatzbereitschaft für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft der Helvetia.

Die nächste ordentliche Generalversammlung findet am Freitag, 3. Mai 2019 wieder in der Olma-Halle 9.1 statt.

Die Präsidentin schliesst die Generalversammlung um 11.30 Uhr.

St.Gallen, 23. April 2018

Die Präsidentin:

Handwritten signature of Doris Russi Schurter in black ink, consisting of a large 'D', a period, and a stylized 'A' followed by a horizontal line.

Doris Russi Schurter

Der Protokollführer:

Handwritten signature of Dr. Christophe Niquille in black ink, written in a cursive style.

Dr. Christophe Niquille